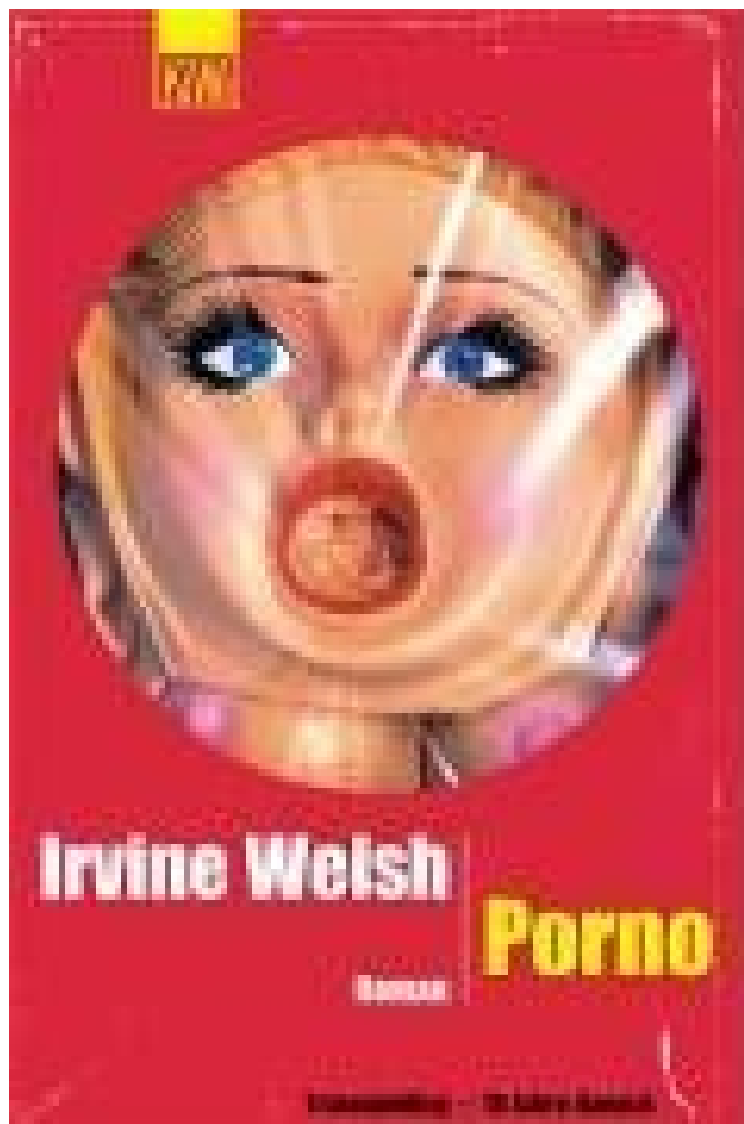


(Free and download) Porno. Roman

Porno. Roman

Von Irvine Welsh, Clara Drechsler, Harald Hellmann
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Produktinformation -Verkaufsrang: #584859 in BcherVerffentlicht am: 2004Anzahl der Produkte:
1Einband: Taschenbuch592 Seiten | File size: 17.Mb

Von Irvine Welsh, Clara Drechsler, Harald Hellmann : Porno. Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Porno. Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht TRAINSPOTTING II, wie und warum auchVon ColinaSo ist das halt: nach einer einmaligen persnlichen Bestmarke luft man hinterher. So auch PORNO.Das Gute dran: alle unsre geliebten Figuren tauchen wieder auf, wurden zum Teil noch krasser und lebendiger, ebenso wie die Sprache (finde ich). Auch inhaltlich ist es kein Nachklatsch zum "1. Teil",

sondern hat eine Menge knisternde Einfälle und Linien und regt zum ständigen Weiterlesen an. Und wieder erfährt man in den Kapiteln erst durch Lesen und Kombination, wer hier agiert. Ich konnte Begbies Zusammentreffen mit Renton kaum noch erwarten und war dann hochzufrieden mit der über lange Phasen toll aufgebauten Knalleffekt-Lösung. Ohne was zu verraten. Toll. Gut auch die Mädchen-WG gefällt mir mit ihren starken individuellen Typen, Begbies "Familiengeschichte", der nur noch liebenswerte Spud und Sick Boy jetzt als der große Drahtzieher. Den Punktabzug mache ich wegen der Porno-Geschichte: sie gefällt mir nicht, weder Inhalt (ein ewiges Hin- und Her um Wer mit Wem und Wie) noch Umsetzung (kalt und abstoßend detailliert) und hat mir deswegen zu viel Raum und Bedeutung. Aber es ist Geschmacksache und das Ambiente eines Pornodrehes sieht vielleicht ja genau so aus. Es gibt ja auch Porno-Oscars und Festspiele; die Branche ist vorhanden und nimmt sich wichtig und der Aufwand wohl damit auch erklärbar. Naja - ich hätte lieber eine andere Zentrumsgeschichte gehabt, obwohl Sick Boys künftiger Weg ja bereits in TRAINSPOTTING anknüpft. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Artikel zu einem guten Preis. Von Zigurds Skabardis Buch in echt gutem Zustand für den bescheidenen Preis. Lieferung, Verpackung - alles bestens. Was den Roman selbst angeht: ich finde Welsh einen sehr lebensnahen Schriftsteller, und die Übersetzung ist meisterhaft. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. PORNO - Irvine Welshs Fortsetzung der Story seines Welterfolges TRAINSPOTTING. Von j.h.ber 10 Jahre sind seit dem Finale von TRAINSPOTTING vergangen. Simon "Sick Boy" Williamson hat sich einige Zeit in London mit mehr oder weniger krummen Geschäften durchgeschlagen und kehrt nun nach Leith zurück, um einen Pub zu übernehmen, der ihm als Basis für andere Geschäfte dienen soll. Mark "Rent Boy" Renton hat sich mit der unterschlagenen Beute des ebenfalls unbemerkt nach Amsterdam abgesetzt, den Drogen abgeschworen und sich als Event-Veranstalter eine Existenz aufgebaut. Daniel "Spud" Murphy ist weiter den Drogen verfallen und führt trotz Frau und Kind ein hoffnungsloses Leben. Francis "Franco" Begbie sitzt noch im Knast und steigert sich in immer brutalere Rachephantasien. Simon kommt durch seinen Bekannten Juice Terry auf den Gedanken, mit der Produktion eines Pornos Geld zu verdienen... Bereits 2002 veröffentlichte Irvine Welsh (*1958) die Fortsetzung seines legendären Debts TRAINSPOTTING (1993), das nicht zuletzt durch den 1996 uraufgeführten Film von Danny Boyle zum Welterfolg wurde. Im Gegensatz zum episodisch angelegten TRAINSPOTTING hat PORNO eine durchgehende Handlung, die die Anti-Helden wieder zusammenführt. Zusätzlich werden der Sex-Schütze Juice Terry (bereits in GLUE (Klebstoff, 2001) vertreten) und die Filmwissenschafts-Studentin Nikki eingeführt. Erzählt wird die Story in der Ich-Perspektive hauptsächlich von Simon, Nikki und Mark sowie in einigen Passagen von Spud und Franco - jeweils in der für die Person charakteristischen Tonart. Wie immer ist Irvine Welshs Stil schonungslos direkt - und die Sprache von schneegeistigen Einflüssen weit entfernt. Die Personen sprechen ohne falsche Kompromisse im Slang der Vorstädte. Die von Kapitel zu Kapitel wechselnde Erzählperspektive lässt den Leser aus unterschiedlicher Sicht am Geschehen teilhaben. Nikkis Fazit am Ende ist sicher auch charakteristisch für die desillusionierte Sicht Welshs auf die gesellschaftliche Entwicklung der letzten Jahrzehnte: "Alle sind von dem Müll und der Mittelmäßigkeit um sie herum wie erschlagen. Wenn das bezeichnende Wort der Achtziger 'ich' und das der Neunziger 'es' war, dann ist es im neuen Millennium 'irgendwie'. Alles muss vage und relativierbar sein. Erst war mal Inhalt wichtig, dann war Stil alles. Und jetzt wird nur noch gefaked." (S. 448) Aus Anlass des Kinostarts der von Danny Boyle mit der Originalbesetzung 2016 realisierten Verfilmung TRAINSPOTTING 2 legt der HEYNE-Verlag in der HARDCORE-Reihe PORNO in der Übersetzung von Clara Drechsler und Harald Hellmann erneut als Taschenbuch vor. Für Fans von Irvine Welsh uneingeschränkt empfehlenswert. Zart besaitete Leser sollten das Buch besser meiden.

.de Zehn Jahre ist es her, da erfreute uns der damals 32-jährige britische Underground-Autor Irvine Welsh in seinem von Regisseur Danny Boyle heraus erfolgreich verfilmten Romandebüt Trainspotting mit der trostlosen Existenz einiger Jugendlicher aus Edinburgh rund um den Junkie Mark Renton und seine Freunde Begbie, Sick Boy und Spud. Deren Leben war neben Sex und Drogen und Musik nur noch von Arbeitslosigkeit und bizarren Hobbys wie Hundeschlachten, Junkiejagen und Klofischen geprägt -- und die doch eigentlich nur ein kleines Stück abhaben wollten vom fetten Lebenskuchen. Kein Wunder, denn in Porno hat Welsh seine kultige Looser-Mannschaft aus Trainspotting wieder versammelt. Sick Boy ist nach Edinburgh zurückgekehrt, weiterhin koksend, obwohl Koks die Gruppe inzwischen mehr als andert: Immer noch suchen die Figuren häufig die Toilette auf, "aber ausschließlich um einzuführen, nicht um auszuschneiden". Neben Drogen dreht sich das Leben der Trainspotter um die Frauen, die sie nicht bekommen können: "Ich verfluche meine mangelnde Frauenkenntnis", heißt es dem entsprechend im Roman: "Ich hab zwar so einige kennen gelernt, aber mir war immer mein Schwanz im Weg, der zwischen mir, ihnen und irgendetwas Tiefschürfenderem stand." Was also liegt da näher, als "die fleischige Zuckerstange in meiner Hose" zum Dirigenten der eigenen Zukunft zu machen und einzusteigen in die Geld (und Glück?) verheißende Pornoindustrie? Dass es dabei bei Irving auch um Doppelmoral und Scheinheiligkeit geht, versteht sich wohl von selbst. "Trainspotting -- zehn Jahre danach" verkündet der Verlag der deutschen Ausgabe werbewirksam auf dem Porno-Cover. Und tatsächlich ist der Roman eine gelungene Fortsetzung des ebenfalls gelungenen Erstlings. Aber er eignet sich auch als Einstiegsdroge in

Irvings, bizarre, bisweilen schmutzige, immer aber auch sozial wahre Welt. -- Stefan Kellerer
Pressestimmen "In einer einzigen Zeile von Welsh steckt mehr Leben, als in einem ganzen Kilo seiner Zeitgenossen. Er porträt ein ganzes soziales Milieu ebenso umfassend und gewandt wie Jane Austen, Dickens oder Joyce." (Glasgow Herald) "Irvine Welsh schreibt immer noch so, als sei er auf Speed." (taz) "Welsh hat ein begnadetes Talent für Dialoge, und sein Stil ist geschliffen scharf - wie ein Diamant." (Publishers Weekly) "Eine gelungene Fortsetzung! Charmant, witzig und verschlagen. 'Porno' ist ein wunderbarer Seitenhieb gegen Scheinheilige und moralische Saubermänner." (Evening Standard) Kurzbeschreibung Es gibt sie noch, die Jungs aus der Trainspotting-Crew! Zehn Jahre älter, aber kein bisschen weiser, haben sie nichts anderes im Kopf als die ultimative Abzocke, alte Rechnungen und den internationalen Durchbruch in der Pornoindustrie. Eine außergewöhnliche Geschichte über Lebenspläne, Freundschaft und Geschlechterrollen. Witzig, charmant und voller Seitenhiebe auf Scheinheilige und moralische Saubermänner.